



# gesichter-afrikas.de

Begegnungen mit der Regenbogennation –  
Informationsveranstaltungen zu Südafrika  
mit Dr. phil Lutz van Dijk

**Dr. phil. Lutz van Dijk**, geboren 1955 in Berlin, arbeitete zunächst als Lehrer in Hamburg und später als Mitarbeiter des Anne-Frank-Hauses in Amsterdam. Aufgrund seines Engagements im Anti-Apartheidskampf hatte er bis 1990 Einreiseverbot nach Südafrika. 1997 besuchte er Südafrika zum ersten Mal und beteiligte sich dort an der Arbeit der **Wahrheitskommission** (Truth and Reconciliation Commission). In diesem Zusammenhang veröffentlichte er 1999 mit der Südafrikanerin Karin Chubb einen Bericht über Aussagen Jugendlicher vor der südafrikanischen Wahrheitskommission.

Anfang 2001 gründete er gemeinsam mit Karin Chubb die **Hilfsorganisation HOKISA** (Homes for Kids in South Afrika). Das Projekt kümmert sich um Kinder und Jugendliche, die von HIV/ Aids betroffen sind. Dem Thema HIV/Aids widmet er sich auch in seinen Büchern **Township Blues** und **Themba**. „Township Blues“ erzählt die Geschichte eines an HIV erkrankten Mädchens in Südafrika und wurde im Jahr 2001 mit dem renommierten Gustav-Heinemann-Friedenspreis für Kinder- und Jugendliteratur ausgezeichnet. Das Schulministerium der Kap-Provinz erklärte das Buch zur verpflichtenden Schullektüre. Lutz van Dijks Roman „Themba“ wurde im Jahr 2009 mit Ex-National-Torhüter Jens Lehmann in einer Nebenrolle verfilmt. Der Film wurde im Rahmen der Berlinale erstmals in Deutschland präsentiert und mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit dem UNICEF-Kinderrechtspreis. Weitere Bücher und Themeninhalte Lutz van Dijks über Afrika sind **Die Geschichte Afrikas**, das einen generellen Überblick über den afrikanischen Kontinent bietet und **Romeo und Jabulile**, in dem das Thema Fremdenfeindlichkeit aufgegriffen wird.

Dr. phil. Lutz van Dijk steht als aufmerksamer Beobachter des Zeitgeschehens, informativer Gesprächspartner und Redner für Veranstaltungen in Schulen und Weiterbildungseinrichtungen, Abendveranstaltungen und Interviews zur Verfügung.

**Für Veranstaltungstermine und Buchung** besuchen Sie [www.gesichter-afrikas.de](http://www.gesichter-afrikas.de) oder kontaktieren Sie uns.

#### **Thematische und inhaltliche Schwerpunkte:**

■ **Geschichte Afrikas** ■ **HIV/Aids in Afrika** ■ **Aktuelle politische Entwicklung in Südafrika** ■ **Xenophobie in Südafrika**

#### **Weitere Informationen und Kontakt:**

EXILE-Kulturkoordination e.V.  
Wandastraße 9  
45136 Essen

#### **Ansprechpartnerinnen:**

**Christine Link und Davina Donaldson**  
Fon: 0201-74 79 88-20  
E-Mail: [gesichterafrikas@exile-ev.de](mailto:gesichterafrikas@exile-ev.de)  
Internet: [www.gesichter-afrikas.de](http://www.gesichter-afrikas.de)



Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.  
Gefördert von:



Mit finanzieller Unterstützung des BMZ

